

PORSCHE TIMES

01
23

Porsche Zentrum Münster

06 | Traumgeburtstag.
75 Jahre Porsche Sportwagen.

14 | Alles, was noch kommt.
Unsere Events für 2023.



**DRIVEN BY DREAMS
SEIT 1948**

HIGHLIGHTS



08

75 JAHRE PORSCHE SPORTWAGEN

- 04 **Driven by Dreams seit 1948.**
Träume haben uns seit Sekunde 1 angetrieben.
- 06 **Traumgeburtstag.**
4 Traum-Stories aus 75 Jahren.
- 08 **Ein Festival. Für alle Träumer.**
Wir feiern mit Ihnen Geburtstag.

MODELLE

- 10 **Further Together.**
Der neue Cayenne.



10

BEI UNS

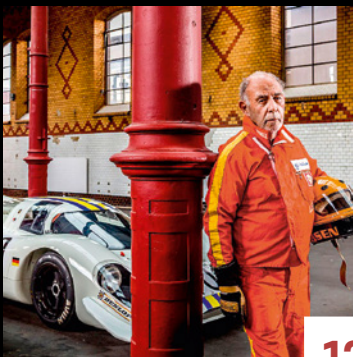
- 12 **Es läuft wie frisch geölt.**
Der Porsche Club Monasteria gibt Gas.
- 14 **Alles, was noch kommt.**
Unsere Eventvorschau für 2023.
- 16 **Wir stellen vor.**
Unsere 2 neuen Mitarbeiter.

FASZINATION

- 17 **Porsche Schlüsselmomente.**
Der erste Porsche Gesamtsieg bei der Targa Florio.

TECHNOLOGIE

- 18 **Die Straße ruft.**
Auf jedem Terrain heimisch: Porsche Tequipment.



12



14

TRÄUME UND TRÄUMER

- 20 **Im Gespräch mit ...**
Walter Röhl @ Porsche Brand Store.

FAVORITEN

- 22 **Das Leben wartet. Auf Sie.**
Unser Neu- und Gebrauchtwagenangebot.
- 23 **Willkommen in der Porsche Community.**
Unser Porsche Zentrum digital.



Liebe Freunde
und Kunden des
Porsche Zentrum
Münster,

hinter den vielen Ereignissen, über die wir wieder in dieser neuen Ausgabe der Porsche Times berichten, steckt mehr Arbeit, als man auf den ersten Blick sieht, und vor allem Arbeit von Vielen.

Bis eine Radausfahrt organisiert ist, eine Modellvorstellung auf den Weg gebracht wird oder neue Mitarbeiter gewonnen, eingearbeitet und ins Team integriert wurden, haben sich viele Menschen häufig und miteinander Gedanken gemacht, damit es für Sie, die Kunden, besonders einfach aussieht.

Insbesondere freut es uns, dass wir das Team im Service vergrößern konnten, da Ihr Zuspruch und der vieler neuer Kunden uns in den letzten Monaten an unsere Grenzen gebracht hatte. Dafür, dass wir mit diesem guten Miteinander in eine erfreuliche Porsche Sommer-Saison gehen, werden wir weiterhin volles Engagement zeigen. Versprochen ist versprochen.

Bis dahin freuen wir uns auf Ihre Teilnahme an einem Event, einer Veranstaltung oder auf Ihren Besuch in unserem Porsche Zentrum.

Herzlichst Ihr

Johann Friedrich Knubel
Geschäftsführer Porsche Zentrum Münster



Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum Münster, PZ Münster Knubel GmbH & Co. KG, Weseler Straße 693, 48163 Münster, Tel. +49 251 97109-0, Fax +49 251 97109-14, E-Mail: info@porsche-muenster.de, www.porsche-muenster.de // **Auflage** 1.370 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum Münster, PZ Münster Knubel GmbH & Co. KG, Weseler Straße 693, 48163 Münster. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum Münster. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** April 2023

PORSCHE

DRIVEN BY DREAMS

SEIT 1948.



DIE KLEINEN TRÄUME, DIE GROSSEN TRÄUME UND DIE UNMÖGLICHEN TRÄUME, DIE GUTEN IDEEN, DIE VERWORFENEN IDEEN, DIE VERPASSTEN CHANCEN UND DIE ENDLICH ERGRIFFENEN CHANCEN, DIE SIEGE, DIE NIEDERLAGEN, DIE ÜBERSTUNDEN, DIE SCHWEREN STUNDEN, DIE LANGEN STUNDEN UND DIESE UNENDLICHEN SEKUNDEN, DIE ENTSCHEIDENDE SEKUNDE, DER SEKUNDENBRUCHTEIL, DIE REKORDE FÜR DIE EWIGKEIT, DIE FABELREKORDE, DIE VERGESSENEN REKORDE, DIE EINSAMEN WEGE, DIE UMWEGE, DIE IRRWEGE UND IMMER WIEDER: DER EIGENE WEG, DER IDEALISTISCHE WEG, DIE IDEALLINIE, DIE DESIGNLINIE, DIE ABFALLENDE DACHLINIE, DAS FREUNDLICHE GESICHT, DIE AUSGEPRÄGTEN SCHULTERN, DER BOXERMOTOR UND SEIN HEISERER SOUND, DER ELFER UND DAS ECHO DEINER KINDHEIT, FERRY, FERDINAND ALEXANDER, WOLFGANG, WALTER, JACKY, RENÉ UND DU UND ICH UND WIR ALLE, DIE LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK, DAS KRIBBELN IM BAUCH, DIE JUGENDLIEBE, DER FLIRT, DER ZWEITE FRÜHLING, DIE EWIGE LIEBE, DIE CLEVEREN SCHWABEN, DIE HOHE INGENIEURSKUNST, DIE S-KURVEN DER WELT, DIE HAARNADELKURVEN, DIE KURVENDISKUSSION, DAS BENZINGESPRÄCH, DAS BENZIN IM BLUT, DER KOPF UNTER STROM, DIE VORFREUDE AUF DIE NÄCHSTE KURVE, DER BLICK IN DIE ZUKUNFT, DER NÄCHSTE TRAUM UND IMMER WIEDER DER TRAUM ... ALLES DAS HABEN WIR ERTRÄUMT UND IN 75 JAHREN ERLEBT.

TRAUM GEBURTSTAG.

75 Jahre, 4 Storys und der eine Moment, in dem der Porsche Traum geboren wird.

1959: Auf dem Rücksitz.

Von Regensburg nach Erding in der Nähe von München war es schon ein gutes Stück zu fahren. Aber der 12-jährige Walter liebte die langen Autofahrten mit seinem großen Bruder. Die Mutter sagte immer: „Nimm den Kleinen mit, dann ist er versorgt.“ Und recht hatte sie. Nun gut, sie waren unterwegs zu einem Flugplatzrennen, und das war sicher nicht immer ungefährlich, aber Walter fühlte sich geborgen und sicher. Der Motor des Roadster 356 Super 90 röhnte so laut, dass man sich kaum unterhalten konnte, aber für ihn waren es die schönsten Sonntage, auch wenn er früh aufstehen musste. Sie sprachen über Autos und darüber, welches er später mal fahren sollte. Der Bruder riet ihm zu sparen, bis er sich ein ordentliches Auto kaufen könnte. Und damit meinte er einen Porsche. Und der Porsche, in dem sie jetzt saßen, würde auch heute zeigen müssen, was ein „ordentliches“ Auto war. Am Ziel angekommen, musste der Bruder nur noch den beeindruckenden Sebring-Auspuff draufschauben. Und schon würde es losgehen. Da fuhren bestimmt 30 Porsche 356 gegeneinander. Sportwagen – waren für Walter einfach Porsche. Alles andere waren nur Autos. Der Bruder setzte den Blinker, gleich würden sie da sein.



Wir sind Driven by Dreams seit 1948. Aber Porsche ist nicht nur etwas für Menschen, die einen Porsche besitzen. Weil die Leidenschaft selbst oft schon viel früher beginnt. Und weil der Weg zum eigenen Porsche mitunter lang, spannend und kurvenreich ist. Aber wo genau kommt der Traum her, wann wird er geboren? Meist in jungen Jahren, wie diese 4 Geschichten aus 75 Jahren beweisen. So gesehen könnten wir so viele Traum-Geburtstage feiern, wie es Porsche Fahrer gibt. Gehen Sie mit uns mit – auf Erinnerungsreise ...



1964: Auf der Leipziger Messe.

Der 20-jährige Chemiestudent Rainer war mit seinen Kommilitonen aus Köthen angereist, um die Welt zu sehen, die jedes Jahr hier in Sachsen zusammenkam. Denn für die Leipziger Messe öffnete die DDR auch ein Schaufenster in Richtung Westen. Die jungen Studenten waren aufgefordert, sich den sowjetischen Pavillon anzuschauen und anschließend einen Bericht über die technischen Errungenschaften des großen sozialistischen Bruders zu schreiben. Lust darauf hatte keiner von ihnen. Stattdessen sog Rainer lieber das internationale Messeflair auf. Auch aus der BRD kamen viele Aussteller, die oft mit ihren eigenen Autos angereist waren. Und die hatten es ihm angetan. Etwa die Opel-Schlitten Kapitän und Senator oder der Mercedes 300. Wie selbstverständlich parkten sie neben den Trabants und Wartburgs. Und dann stand da noch ein Auto. Ein nagelneuer 911 in Silbergrau. Es war Liebe auf den ersten Blick. Und wenn man sich plötzlich verliebt, kann man den Blick nur schwer lösen. Rainer schaute sich das Sport-Coupé von allen Seiten an. Bis so ein junger Kerl einstieg, den Boxermotor startete und einfach wegfuhr. War es Neid, war es Bewunderung, die Rainer empfand? Nun, die Mauer schien damals auf ewig zementiert zu sein, aber der Traum war geboren. Und erfüllte sich etwa 40 Jahre später mit einem indischroten 911, den der spätere Unternehmer bis heute fährt.

1975: Nach der Schule.

Auf dem Weg von der Schule nach Hause guckte Harald durch die Fenster der geparkten Autos, um vom Tacho abzulesen, wie schnell sie fahren konnten. Natürlich schaute er nicht in jeden VW-Käfer oder Renault hinein, wohl aber in jene Modelle, die etwas mehr Karacho hatten, wie etwa ein BMW oder ein Mercedes. Er wölbte seine Hände über das Fensterglas eines dunkelgrünen Audi 100 und spähte ins Innere. Dabei versuchte er nicht zu atmen, da sonst die Scheibe beschlug. Die grüne Skala verriet ihm: 220! Immerhin. Der Kadett seines Vaters hatte da nur 180 stehen. Natürlich war ihm klar, dass die elterliche Familienkutsche kaum je schneller als 150 fahren würde. Aber die Vorstellung, mit annähernd 200 km/h über die Autobahn zu brettern, war aufregend. Und plötzlich stand da ein Porsche. Ein Porsche! Wie ein Raumschiff, das in seinem öden Dorf gelandet war. Ein 911. Ein Turbo! Flach gebaut, das Heck breit, der Flügel riesig. Wo kam der nur her? Wer war der Besitzer? Harald hatte nicht viel Zeit, denn so ein Auto blieb ja nicht unbeobachtet. Wie ein Dieb sah er sich um und rannte auf die andere Straßenseite, robbte sich an den Sportwagen heran und riskierte einen schnellen Blick. Sein Herz klopfte. Was er sah, verschlug ihm den Atem: Auf dem Tacho stand – als wäre es das Normalste der Welt – eine dicke, fette 300.



1986: Beim Auto-Quartett.

Die anderen Mädchen wollten immer mit den Puppen spielen. Nur Silke nicht. Quartettkarten fand sie viel spannender. Lag es daran, dass sie 2 große Brüder hatte, die schon immer ein bisschen wilder waren? Oder war es einfach nicht ihr Ding, in Puppenstuben winzige Teetassen mit imaginärem Earl Grey zu befüllen? Natürlich mochte sie auch Mädchen-Sachen. Aber ihre Quartettkartensammlung mit Schiffen, Eisenbahnen und Raumfahrzeugen hütete sie wie einen Schatz. Es gab da nichts, was man nicht gegeneinander ausspielen konnte. Den dänischen Eisbrecher MS Danbjørn mit 3.025 Bruttoregistertonnen gegen das deutsche Forschungsschiff Meteor mit „nur“ 2.615 BRT. Oder die japanischen Shinkansen-Züge, die so viel schneller waren als alle anderen. Apropos schnell: Geschwindigkeit war der Wert, der Silke am meisten faszinierte. Kein Wunder, dass Auto-Quartette ihre liebsten waren. Da ließ sie die Chevrolet Corvette gegen den Maserati Barchetta oder den Ferrari Testarossa antreten. Oder eben gegen ihr Trumpf-Ass, den Supersportwagen Porsche 959, der mit seinen 317 km/h V_{max} lässig alle Gegner austach ... Natürlich wurde Silke für ihre vermeintliche Jungs-Leidenschaft belächelt. Aber ihr war das egal. Sie wusste: Eines Tages würde sie einen echten Porsche besitzen. Aber sie wusste auch, dass sie diese Quartettkarte niemals hergeben würde.



LEIN FESTIVAL. FÜR ALLE TRÄUMER.

WIR FEIERN MIT IHNEN AM HOCKENHEIMRING 75 JAHRE PORSCHE
SPORTWAGEN UND UNENDLICH VIELE TRÄUME.



PORSCHE

Träume sind vielfältig. Träume sind bunt. Und nur selten führen sie immer geradeaus. Vor 75 Jahren brachte Ferry Porsche seinen großen Traum auf die Straße. Seitdem haben wir viele Kurven gemeistert und viele neue Träume sind entstanden. Und dabei kommt es weniger darauf an, ob es der Traum vom eigenen Porsche ist, vom Flug auf den Mars, vom Häuschen am Meer oder von einer Radtour quer durch Kuba. Wir nehmen das Porsche Jubiläum zum Anlass, alle Träume zu feiern – beim Festival of Dreams am Hockenheimring. Es wird eine Party für alle Kinder und inneren Kinder, für alle Kurvenfans und Asphaltcowboys, für alle Tiefergelegten und Hochbegabten. Kurz: für dich und mich. Sind Sie am 10. und 11. Juni 2023 mit dabei?

KOMMEN SIE ZUM
FESTIVAL OF DREAMS
AM 10./11. JUNI 2023

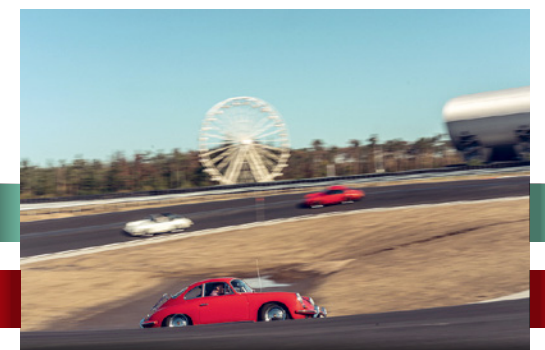


Wie feiert man Träume wohl am besten? Mit großartigen Live-Acts. Mit leckerem Essen für alle Geschmacksrichtungen. Und natürlich mit viel PS und kWh. So werden beim Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland die Herzen der Motorsport-Fans schneller schlagen. Kleiner Tipp: In der Sachs-Kurve haben Sie perfekte Sicht auf das Renngeschehen. Die 24 Stunden von Le Mans werden übrigens auch übertragen – pünktlich zum 100-jährigen Jubiläum des Langstreckenklassikers. Oder Sie gehen bei einer Taxifahrt selbst auf den Rundkurs des Porsche Experience Center. Vielleicht ja im Taycan?

Was noch zu einem ordentlichen Träumer-Festival gehört: jede Menge Abenteuer für Kinder. Aber hallo! Unser Erlebnisbereich für die ganze Familie stellt sicher, dass die Kleinen am Ende des Tages müde, aber überglücklich

ins Bett fallen werden. Apropos Kinder: Es gibt ja auch noch die großen Kindsköpfe, die Nostalgiker und die Luftgekühlten. Ihnen empfehlen wir unsere „Cars & Coffee“-Bereiche, wo jede Menge alte und neue Schmuckstücke darauf warten, entdeckt zu werden.

Das alles – und noch viel mehr – hält das Festival of Dreams für Sie bereit: spannende Dream Talks, verschiedene Themenwelten und sogar die Möglichkeit, in der Van-Area zu übernachten. Träumen Sie also gemeinsam mit uns, in der Community und in vielen Farben. Mit Menschen, die durch ihre Begeisterung verbunden sind. An einem Tag, der unvergesslich bleiben wird. Bei unserem Festival of Dreams. Wir freuen uns auf Sie.



FURTHER TOGETHER.

AUF NEUE ART VERTRAUT,
AUF VERTRAUTE ART NEU:
DIE NEUEN CAYENNE MODELLE.



Ob in klassischer Form als SUV oder als Coupé, ob als Cayenne, Cayenne S oder Cayenne E-Hybrid – unser „Neuer“ bringt viel Dynamik in den Alltag. Und dabei ist es beinahe egal, ob Sie mit ihm ins Gelände, auf die Rundstrecke oder in Richtung Job unterwegs sind. Denn dank der sportlichen Kernwerte bieten alle Modelle Fahrspaß auf jedem Terrain.

Design in Porsche Tradition.

Athletisch und auf sportliche Art elegant ist das Design des neuen Cayenne. Besonders die Coupé Modelle greifen in puncto Linienführung die dynamische Silhouette des 911 auf und lassen sofort erkennen, aus welchem „Stall“ sie kommen. Ein gut sichtbares Erkennungszeichen sind die serienmäßigen Matrix LED-Hauptscheinwerfer mit hoher Funktionalität, die den Cayenne auch optisch strahlen lassen.

Interieur mit Zukunftsperspektiven.

Das komplett neu entwickelte Interieur mit dem auf den Fahrer ausgelegten neue Bedien- und Anzeigenkonzept Porsche Driver Experience fasziniert direkt und überzeugt sofort. Das digitale Kombiinstrument mit 12,6-Zoll Curved Display platziert die Anzeigen kompakt im Sichtfeld. Sie können zwischen verschiedenen Darstellungsformen wählen: typische Rundinstrumente, Kartenausschnitt im zentralen Rundinstrument, vollflächige Navigationskarte, reduzierte Ansicht und die optionale Ansicht mit dem Nachtsicht-assistenten im Mittelpunkt.

Das innovative Anzeigen- und Bedienkonzept umfasst außerdem neue Lenkräder, die auch die Bedienung der Assistenzsysteme und anderer Modi integriert. Auf der Beifahrerseite befindet sich eine optionales 10,9-Zoll Touchdisplay. Es ermöglicht u. a. den Zugriff auf Navigations- und Infotainment-Funktionen. Mit dem optionalen In-Car Video können während der Fahrt – nur sichtbar für den Beifahrer – Videos gestreamt werden. Das Infotainment-system mit Apple CarPlay®, Spotify, Android Auto und In-Car Video erweitert Ihre digitalen Möglichkeiten.

Fahrdynamik dem Hier und Jetzt gewidmet.

Die S-Modelle des neuen Cayenne werden von einem neuentwickelten 4,0-Liter-V8-Biturbo-Motor mit einer maximalen Leistung von 349 kW (474 PS) und einem Drehmoment von 600 Nm angetrieben. Die V8-Motoren stehen für außergewöhnliche Leistung, hohes Drehmoment, vibrationsarmen Lauf und charakteristischen Sound.

Im Cayenne E-Hybrid wird die hohe Systemleistung von 346 kW (470 PS) durch die Zusammenarbeit des 3,0-Liter-V6-Turbo-Motors und der neuen elektrischen Maschine mit 130 kW (176 PS) erreicht. Die deutlich gesteigerte Leistung der E-Maschine erlaubt einerseits souveräne Fahrleistungen im E-Modus und andererseits eine stärkere Unterstützung des Verbrennermotors, wie zum Beispiel bei Beschleunigungsvorgängen. Gepeist wird die E-Maschine von der neuen Traktionsbatterie mit 25,9 kWh.

Momente gemeinsam zu erleben, öffnet den Blick für das Besondere. Die neuen Cayenne Modelle sind dafür ein perfekter Startpunkt. Für Sie – und für die Menschen, mit denen Sie an den Start gehen werden.

Vor über 20 Jahren haben wir uns gefragt, ob ein Sportwagen mehr als das Individuum feiern kann. Die Antwort lieferte der Cayenne. Und er perfektioniert sie bis heute. Für Menschen, die dorthin wollen, wohin allein kein Weg führt. Um dieses besondere Porsche Gefühl mit anderen zu teilen. Oder wie wir sagen: Further together.

Cayenne: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,1 – 10,8 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 275 – 246 g/km (WLTP); Stand 04/2023; **Cayenne S:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,4 – 12,4 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 303 – 282 g/km (WLTP); Stand 04/2023; **Cayenne Coupé:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,1 – 10,9 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 275 – 247 g/km (WLTP); Stand 04/2023; **Cayenne S Coupé:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,4 – 12,5 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 304 – 284 g/km (WLTP); Stand 04/2023; **Cayenne E-Hybrid:** Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 1,8 – 1,5 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 42 – 33 g/km (WLTP); Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 30,8 – 28,7 kWh/100 km (WLTP); Elektrische Reichweite (EAER): 66 – 74 km; Elektrische Reichweite Stadt (EAER Stadt): 77 – 90 km; Stand 04/2023; **Cayenne E-Hybrid Coupé:** Kraftstoffverbrauch gewichtet kombiniert: 1,8 – 1,5 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen gewichtet kombiniert: 42 – 33 g/km (WLTP); Stromverbrauch gewichtet kombiniert: 30,8 – 28,6 kWh/100 km (WLTP); Elektrische Reichweite (EAER): 66 – 74 km; Elektrische Reichweite Stadt (EAER Stadt): 78 – 90 km; Stand 04/2023

Folgen Sie dem QR-Code und erleben Sie die neuen Cayenne Modelle in Fahrt.



ES LÄUFT WIE FRISCH GEÖLT.

Der Porsche Club Monasteria gibt Gas.



Seit einigen Jahren läuft der Monasteria-Motor mit hoher Drehzahl – und die Ergebnisse sprechen für sich. Was geschah? Mit hoher Priorität wurde an der Mitgliedergewinnung gearbeitet. In nur 4 Jahren, der Pandemie zum Trotz, stand der Club in beiden Jahren des Porsche Wachstumswettbewerbs „auf dem Treppchen“. Die Mitgliederzahl verdoppelte sich! Strukturell gestärkt und verjüngt bildete sich eine fröhliche Gemeinschaft, die ihren Treffen entgegenfiebert.

Zur Stärkung gehören ebenfalls Kooperationsvereinbarungen mit Porsche Club Partnern und Co-Partnern. Allen voran das Porsche Zentrum Münster, mit dem man sich die Adresse teilt und das Anlaufpunkt für Interessenten ist. Im Gegenzug und in Treue konnte eine stattliche Zahl an Fahrzeugen an Clubmitglieder vermittelt werden. Man rüstete auf und ist unter anderem vom Porsche 356 über 718 Spyder bis zu 911 R, Speedster, Turbo S, GT3, GT3 RS und Taycan für alle Situationen gut ausgestattet.

Ein hochattraktives Veranstaltungsprogramm ist fast zur Selbstverständlichkeit geworden. Nach der eingetretenen eigenen Stärkung tat sich der Club durch Spenden und Dienste im Wert von ca. EUR 10.000,- zugunsten des Familienhauses am Universitätsklinikum Münster e.V. und der „Gräflich Berge von Trips'sche Sportstiftung zu Burg Hemmersbach“ hervor.

Das vorangegangene Jahr wurde durch ein Feuerwerk an Erlebnissen zur Feier „70 Jahre Porsche Clubs weltweit“ geprägt. Mitglieder des Porsche Club Monasteria brachten ihre „Enduring Passion“, also ihre dauerhafte Leidenschaft, mit einer persönlichen Story in das von der Porsche AG herausgegebene Jahrbuch ein.



Überschäumende Leidenschaft wurde bei einem Treffen mit den Motorsportlegenden und ehemaligen Porsche Werksfahrern Willi Kauhsen und Kurt Ahrens erlebt, das im Schloss Loersfeld, Kerpen, dem Sitz der „Gräflich Berge von Trips'sche Sportstiftung zu Burg Hemmersbach“, stattfand. Umringt von Fans aller Generationen begeisterten sie das Publikum mit unwiederbringlichen Anekdoten rund um ihre Renn- und Testfahrten aus der Entwicklungszeit des Jahrhundert-Rennwagens Porsche 917, der 1970 den ersten Sieg für Porsche in Le Mans holte. Klar, dass auch sämtliche Autogrammwünsche erfüllt wurden.

Einer Empfehlung aus der Porsche Organisation folgend wurde in der Mitgliederversammlung vom Januar 2023 – die mit einer Beteiligung von 87 % stattfand – in der Satzung des Vereins eine Erweiterung auf

5 Vorstände vorgenommen. Mit Schwung wurden alle Posten besetzt: Manfred Schmale als Präsident, Monika Beckmann als Vize-Präsidentin, Claus Fiedler als Geschäftsführer, Kalle Kästner als Sport- und Touringleiter und Peter Scholz als Schatzmeister. Darüber hinaus wird der geschäftsführende Vorstand durch 4 Beisitzer unterstützt.

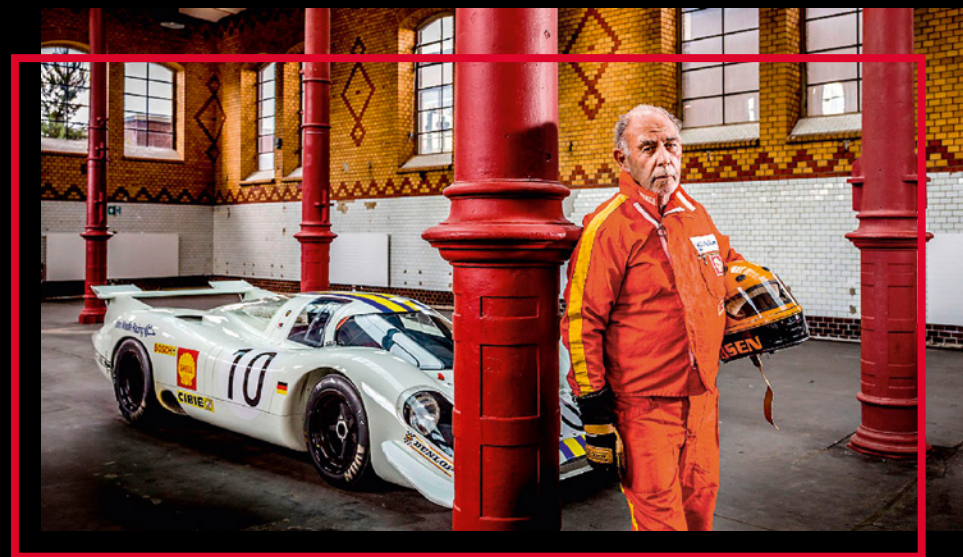
So ist der Porsche Club Monasteria mit rund 80 Mitgliedern und Interessenten ins nächste Jubiläum gegangen: „75 Jahre Porsche Sportwagen“. Am 8. Juni 1948, vor 75 Jahren, erhielt der 356 „Nr. 1“ Roadster als erstes Automobil unter dem Namen Porsche seine allgemeine Betriebserlaubnis – das war die Geburtsstunde der Sportwagenmarke. Ein guter Grund, dass sich Porsche Enthusiasten in Zuffenhausen und im Porsche Experience Center Hockenheimring zu emotionalen Highlights versammeln.

Der hochdrehende Motor des Porsche Club Monasteria strebt aber zuvor noch einem anderen Ziel entgegen: Im Mai steht die „Große Fahrt 2023“ nach Italien im Kalender. Und dabei bleibt es nicht, ist doch im Event-Kalender für jeden etwas dabei – von „Großen Fahrten“ bis zu kurzen Trips zu attraktiven Zielen.

Der hier angegebene QR-Code gibt einen Einblick in das Clubleben und den Veranstaltungskalender des Porsche Club Monasteria. Interessierte Porsche Fahrerinnen und Fahrer können sich gern für die Teilnahme zu einer Tagesfahrt anmelden. Für die ersten 12 Porsche Teams (je max. 2 Personen) entfällt die Verwaltungsgebühr für Nicht-Clubmitglieder von EUR 45,- pro Person. Die Zahl der Teilnehmer ist limitiert („first come – first served“). Es gelten die für die jeweilige Veranstaltung genannten Anmeldefristen.

Text: Manfred Schmale
Fotos: Porsche AG, Christel Schmale

Rechtshinweis: Das Angebot gilt für im Terminkalender auf der Website des Clubs aufgeführte, bis Ende Oktober 2023 stattfindende Events. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Porsche Club Monasteria e.V. behält sich das Recht vor, Teile oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen. Zugelassene Teilnehmer sind verpflichtet, sich an die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung zu halten, und dafür selbst verantwortlich.



718 Spyder: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,1 – 10,7 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 251 – 242 g/km (WLTP); Stand 03/2023; **911 Turbo S:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,3 – 12,0 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 278 – 271 g/km (WLTP); Stand 03/2023; **911 GT3 Modelle:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,4 – 12,9 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 305 – 292 g/km (WLTP); Stand 03/2023; **911 GT3 RS:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,4 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 305 g/km (WLTP); Stand 03/2023; **Taycan:** Stromverbrauch kombiniert: 23,9 – 19,6 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); Elektrische Reichweite: 371 – 505 km; Elektrische Reichweite Stadt: 440 – 568 km; Stand 03/2023

SAVE THE DATE!

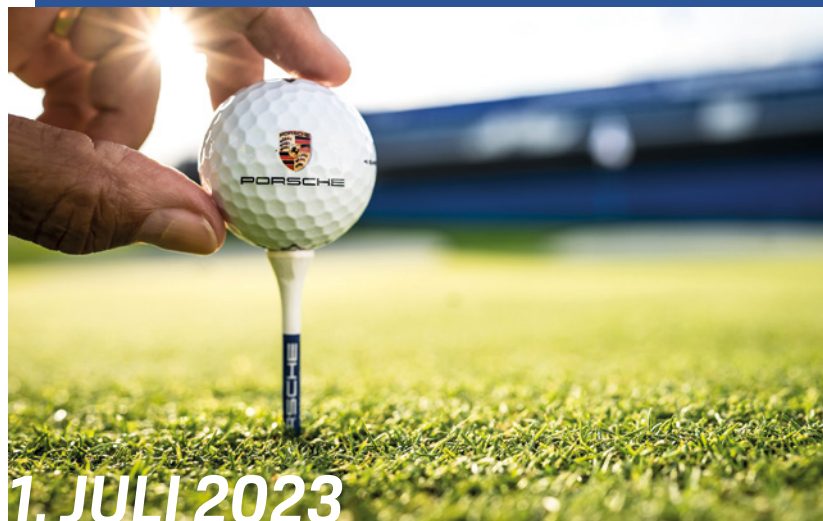
ALLES, WAS NOCH KOMMT. UNSERE EVENTVORSCHAU FÜR 2023.

OB AUF ODER ABSEITS DES ASPHALTS: 2023 HABEN WIR WIEDER EINIGE SPANNENDE EVENTS FÜR SIE GEPLANT. FREUEN SIE SICH AUF FAHRSPASS AUF 4 ODER 2 RÄDERN, SPORTLICHE HIGHLIGHTS IM GRÜNEN UND VIELES MEHR. AM BESTEN TRAGEN SIE SICH UNSERE EVENTS SCHON MAL IN IHREN KALENDER EIN.



29. BIS 30. JULI 2023

POLO-PICKNICK | Profis, Picknick und Pferdestärken erwarten die Besucher des 18. Polo-Picknicks am Hugerlandshof in Münster-Handorf. Wer in entspannter Atmosphäre sein Picknick genießen und dabei spannenden Sport sehen will, ist hier genau richtig. Mit über 6.000 Besuchern darf sich das Polo-Picknick auch in die Liga der bestbesuchten Polo-Events unseres Kontinents einreihen. Schlemmen und die spannenden Spiele verfolgen – das ist die moderne Version von „Brot und Spielen“. Auch wir sind in diesem Jahr wieder am Start und möchten unseren Sieg von 2022 verteidigen.



1. JULI 2023

GOLF-SPONSORING AHAUS | Unser zweiter Porsche Zentrum Münster Cup findet in diesem Jahr erneut auf der anspruchsvollen Golfanlage des Golf- und Landclubs Ahaus e.V. statt – im Westen des Münsterlandes, direkt angrenzend an das Naturschutzgebiet der Hörsteler Wacholderheide. Es wird eine sportliche Veranstaltung für Jung und Alt mit einem lockeren Einspielen auf dem Putting Green und der Driving Range. Außerdem können einige kraftvolle Porsche Modelle auf dem Gelände aus nächster Nähe bestaunt werden.



AUGUST/SEPTEMBER 2023

RENNRADAUSFAHRT | In Erinnerung an Bernard Knubel, einen Radsportpionier aus Münster, haben wir 2021 die Bernard-Knubel-Medaillentour ins Leben gerufen. Die dritte Touraustragung wird sicherlich wieder ein Highlight für alle Rennradfahrer – mit wunderschöner Landschaft, kurvenreichen Straßen und einem spannenden Zwischenstopp. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

BILSTER BERG | Auch dieses Jahr steht wieder ein Fahr-sicherheitstraining am Bilster Berg an. Mit am Start sind unsere Partner bemotion und all4track. Unter Anleitung eines neuen Instrukteurteams bringen Sie Ihren Porsche auf dem anspruchsvollen Rundkurs bis in den Grenzbereich. Zum Mittagessen gibt es ein leckeres BBQ auf der Ostschleifenterrasse mit Rundumblick über den Bilster Berg.

Bei Interesse an der Veranstaltung wenden Sie sich bitte an maren.peppmoeller@porsche-muenster.de



1. SEPTEMBER 2023



MITTE 2023

VORSTELLUNG DER NEUEN CAYENNE MODELLE | Wir freuen uns schon heute sehr auf den Moment, wenn wir die neuen Cayenne Modelle gemeinsam mit Ihnen feiern können. Ob als SUV oder Coupé: Der neue Sportwagen für 5 überzeugt mit einem eleganten Design und einem innovativen, voll und ganz auf den Fahrer ausgelegten Interieur. Den genauen Termin werden wir Ihnen rechtzeitig bekanntgeben.

911 GT3 RS: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,4 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 305 g/km (WLTP); Stand 03/2023; **Cayenne:** Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,1 – 10,8 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 275 – 246 g/km (WLTP); Stand 04/2023

WIR STELLEN VOR.

Unsere 2 neuen Mitarbeiter.

MAXIM DINGIS VERTRIEBSASSISTENT

Seit Februar 2023 ist Maxim Dingis Teil unseres Porsche Zentrum und unterstützt unser Verkaufsteam. Nach seiner Ausbildung zum Automobilkaufmann war er als Serviceassistent in Essen tätig – bis er schließlich den Weg in unser Porsche Zentrum fand. Hier schätzt er vor allem das junge und dynamische Team, den Zusammenhalt und die Unterstützung untereinander.

Seine derzeitige Position als Vertriebsassistent ist erst der Anfang, denn er möchte die Zertifizierung zum Technologie Experten erhalten. Und genau darauf arbeitet er auch hin – als Ansprechpartner rund um Porsche Connect und den Taycan übernimmt er außerdem die Durchführung und Vorbereitung von Auslieferungen sowie die Bestandspflege unserer Fahrzeuge.

Was Maxim an Porsche so reizt, sind die Sportlichkeit und Exklusivität der Fahrzeuge sowie das Image und Ansehen der Marke auf der ganzen Welt. Sein Lieblings Porsche ist ganz klar der Taycan – allerdings faszinieren ihn auch alle GT-Modelle. In seiner Freizeit macht der 23-Jährige gerne Sport, entweder im Fitnessstudio oder auf dem Fußballfeld.



MATS CRAMER SERVICE TECHNIKER

Auch Mats Cramer ist seit Februar 2023 in unserem Porsche Zentrum tätig. Nachdem er seine Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker erfolgreich abgeschlossen hatte, restaurierte er Porsche Klassiker am Niederrhein. Diese Erfahrung und das dadurch erworbene Know-how machen Mats zu einem echten Experten, was unsere historischen Schmuckstücke angeht. Damit nicht genug: Der gebürtige Coesfelder möchte sein Wissen in Bezug auf Porsche Fahrzeuge noch erweitern und saugt jede Information wissbegierig in sich auf.

Für Mats ist der 911 der Inbegriff von Porsche. Daher findet er dessen stetige Weiterentwicklung auch so faszinierend. Eine seiner schönsten Erinnerungen ist ganz klar der Moment, als er zum ersten Mal selbst hinter dem Steuer eines alten 911 saß. Da wundert es niemanden, dass der 911 (G-Modell), der 911 (Typ 964) sowie der 911 (Typ 992) seine liebsten Porsche Fahrzeuge sind.

Wenn der leidenschaftliche „Schrauber“ nicht mit Arbeiten an Autos beschäftigt ist, ist er mit seinem Motorrad unterwegs oder betreibt Kraftsport.

Herzlich willkommen in unserer Porsche Familie, Maxim und Mats.

911 Carrera Cabriolet Modelle: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,3 – 10,3 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 256 – 233 g/km (WLTP); Stand 03/2023

PORSCHE SCHLÜSSELMOMENTE.

DER ERSTE PORSCHE GESAMTSIEG
BEI DER TARGA FLORIO 1956 WAR
EINE SENSATION.



DIE PORSCHE HISTORIE IST EIN PUZZLE MIT MINDESTENS 911 TEILEN. DABEI IST JEDES EINZELTEIL BEDEUTSAM. DENN NUR ZUSAMMEN ERGIBT SICH EIN GROSSES, FACETTENREICHES BILD, DAS VIELFACH AUCH AUS GESCHICHTEN BESTEHT, DIE VERGESSEN SIND ODER UNTER EINER DICKEN STAUBDECKE VERBORGEN. ES SIND SCHLÜSSELMOMENTE, DIE WIR FÜR SIE ABGESTAUBT HABEN.



Der 911 Targa gilt bei vielen als der schönste Porsche. Schon der Beiname „Targa“ hat einen mediterranen Klang und passt in seiner Bedeutung von „(Schutz-)Schild“ gut zum ersten Sicherheitscabriolet von 1965. Aber dann gibt es ja noch die legendäre Targa Florio, von der sich der Name ableitet. Für Porsche markiert sie einen Anfang.

Das Langstreckenrennen wurde 1906 vom Unternehmer Vincenzo Florio gegründet und auf öffentlichen Bergstraßen Siziliens ausgetragen. Der anfänglich 148 Kilometer lange Rundkurs war gefährlich, die Pisten waren staubig, aber es war trotzdem (oder gerade deshalb) für viele Jahre das wichtigste Sportwagenrennen. In der ersten Jahrhunderthälfte wurde es von Bugatti, Alfa Romeo und Maserati dominiert.

Und dann kam Porsche um die Kurve. Mit insgesamt 11 Siegen zwischen 1956 und 1973. Aber kein Triumph war so süß wie der erste. Denn vor dem 10. Juni 1956 waren die Zuffenhausener in der Sportwagenwelt weitgehend unbeachtet geblieben. Mit dem ersten Sieg aber änderte sich alles. Es war nichts weniger als der Kampf David gegen Goliath, der die Fachwelt aufhorchen ließ: Erstmals gelang es einem Fahrer, mit einem Fahrzeug der kleinen Rennklasse bis 2 Liter Hubraum die wesentlich leistungstärkeren Wagen der größeren Hubraumkategorien bei einem international bedeutenden Rennen zu schlagen.

911 Targa Modelle: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,3 – 10,4 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 257 – 236 g/km (WLTP); Stand 02/2023

Im Porsche 550 A Spyder deklassierte der Italiener Umberto Maglioli die Konkurrenz mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 90,9 km/h und einem Vorsprung von fast 15 Minuten auf den Zweitplatzierten. Es war ein Husarenritt, denn Maglioli war allein unterwegs und wechselte sich nicht mit einem Teamkollegen am Steuer ab. Er muss die 720 Kilometer bis zur völligen Erschöpfung gefahren sein. Natürlich kam auch etwas Glück hinzu, denn ein aufgewirbelter Stein hatte ein Leck in den Tank des Mitfavoriten Piero Taruffi im Maserati geschlagen, der dadurch viel Zeit verlor. Aber nach 7:54:52 Stunden und 10 Runden war das Ziel erreicht. Dank der Zuverlässigkeit des Porsche musste Maglioli nur zum Auftanken an die Box fahren.

Ob Porsche Rennleiter und Rennfahrer Fritz Huschke von Hanstein, der ursprünglich mitfahren wollte, begeistert war, oder ob er nach schwäbischer Manier statt gelobt lediglich nicht geschimpft hatte, ist nicht überliefert. Aber es war der Beginn einer Ära, in der sich Porsche mit kleinen Rennwagen erst den Respekt der Etablierten verdiente – und ihnen dann davonfuhr. In den Kreis der Großen stieß man endgültig 1970 vor, mit dem Porsche 917 und dem ersten Gesamtsieg in Le Mans. Aber das ist eine andere Geschichte.



DIE STRASSE RUFT.

Onroad oder offroad:
Diese Produkte von Porsche Tequipment
eignen sich für jeden Untergrund.



Straßen sind aus Dreck gebaut. Und das echte Abenteuer beginnt manchmal dort, wo die Räder Staub aufwirbeln. Wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen. Oder eben Kojote und Klapperschlange. Wer braucht schon ein 5-Sterne-Hotel, wenn er im Porsche Dachzelt unter Millionen von Sternen schlafen kann? Ob Wüstentrip oder Alpentrail: Mit dem Porsche Tequipment Originalzubehör, zum Beispiel für den Porsche Dakar, sind Sie bestens gerüstet, wenn die Wildnis ruft. Sie müssen ja nicht gleich durch Wasserlöcher und Schlammpfützen driften. Aber Sie könnten ...

DACHZELT.

Leidenschaftliche Porsche Enthusiasten können die Nächte jetzt in unmittelbarer Nähe ihres Sportwagens verbringen. Und im Porsche Dachzelt einen erlebnisreichen Tag ausklingen lassen – am besten mitten in der Natur. Denn die erhöhte Liegeposition ermöglicht einen traumhaften Ausblick auf Wald und Wiesen, Berge und Seen. Während der Fahrt ist das 2-Personen-Zelt sicher in einem exklusiven Hartschalen-Case verstaut. Maße zusammengeklappt: 146 × 140 × 33 cm. Maße aufgeklappt: 258 × 257 × 118 cm (jeweils Länge × Breite × Höhe).

992044895 (Hartschalen-Case in Schwarz/Dunkelgrau),
992044895 A (Hartschalen-Case in Schwarz/Hellgrau) | EUR 4.980,15¹⁾

Nur in Verbindung mit dem Basisträger-Dachtransportsystem.



1) Alle Preisangaben inkl. 19% MwSt.

911 Dakar: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,3 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 256 g/km (WLTP); Stand 02/2023



KOMPLETTSET DACHKORB-ZUBEHÖR.

Das Komplettsset Dachkorb-Zubehör ist die perfekte Ausrüstung für die Etappe abseits der gewöhnlichen Straßen. Im Umfang enthalten: ein Benzin- und ein Wasserkkanister, Kanisterhalter, Bergeboards und Board-Halter, ein Klappspaten sowie eine wasserabweisende Outdoor-Reisetasche. Alle Produkte sind mit dem unverwechselbaren „PORSCHE“ Schriftzug versehen und lassen sich für die Fahrt sicher am Dachkorb befestigen.

99204401280 | EUR 1.071,-¹⁾

DAKAR WASSERKANISTER.

Der strapazierfähige Kunststoffkanister kann mit bis zu 12 l Trinkwasser befüllt werden. Besonders auf längeren Etappen durch trockene Gebiete ist er unverzichtbar.

99204401286 | EUR 119,-¹⁾

Für die Anbringung am Dachkorb wird die Kanisterhalterung 99204401283 benötigt.



DAKAR BERGEBOARDS.

Die robusten Kunststoffboards helfen bei der Bergung des Fahrzeugs auf weichen Böden. Maße: 650 × 330 × 70 mm (Länge × Breite × Höhe).

99204401285 | EUR 243,95¹⁾

Für die Anbringung am Dachkorb werden die Befestigungs-Pins 99204401284 benötigt.

DAKAR DACHKORB INKLUSIVE ZUSATZSCHEINWERFERN.

Egal, wohin einen das Abenteuer führt. Der robuste Dachkorb mit integrierten LED-Scheinwerfern sorgt für mehr Stauraum und bessere Sicht auf jeder Offroad-Tour. Maße: 1.390 × 1.120 × 135 mm (Länge × Breite × Höhe).

992044885 | EUR 5.355,-¹⁾

Nur in Verbindung mit dem Basisträger-Dachtransportsystem.



DAKAR BENZINKANISTER.

Der 10-Liter-Reservekanister zählt zur wichtigsten Rallye-Ausrüstung und sollte vor allem bei Touren in dünn besiedelten Regionen immer mit dabei sein.

99204401287 | EUR 119,-¹⁾

Für die Anbringung am Dachkorb wird die Kanisterhalterung 99204401283 benötigt.



HUNDETRANSPORTBOX.

Mit der Porsche Hundetransportbox können Vierbeiner einfach und sicher im Fahrzeuginnenraum transportiert werden. Für den Transport von Hunden bis 8 kg kann die Box einfach per ISOFIX-/Latch-Anbindung auf dem Fahrzeugsitz fixiert werden. Das ISOFIX-/Latch-System wurde für die sichere und unkomplizierte Befestigung von Kindersitzen entwickelt.

9Y0044890 | EUR 464,10¹⁾



DAKAR KLAPPSPATEN.

Wer ins endlose Wüstenmeer eintauchen möchte, benötigt eine Ausrüstung, auf die er sich stets verlassen kann – unter anderem einen robusten Klappspaten. Inklusive Axt und zusätzlicher Sägefunktion am Spatenblatt. Länge (ausgeklappt) max. 565 mm.

99204401288 | EUR 178,50¹⁾

Für die Anbringung am Dachkorb wird die Klappspatenhalterung 99204401282 benötigt.

UNSER WALTER.

EIN NOSTALGISCHER TALK
MIT WALTER RÖHRL
IM PORSCHE BRAND STORE.



Hier finden Sie
die schönsten
Live-Momente
mit Walter Röhrl.

Das Phänomen Walter Röhrl ist paradox: Schon immer war „der Lange“ aus Regensburg bodenständig und wollte nie ein Star sein, aber weil er so normal geblieben ist, genießt er Kultstatus. So ganz normal ist Röhrl dann doch nicht, genau genommen ist er in vielerlei Hinsicht ungewöhnlich, als Sportler wie auch als Mensch. Das hat einmal mehr der Gesprächsabend im Porsche Brand Store in Stuttgart bewiesen.

Wenn Walter Röhrl spricht, dann hören alle zu. Und wenn Walter Röhrl ins Erzählen kommt, dann geht allen das Herz auf. So ist das eben mit dem ewigen Meister der staubigen Kurven. Zwischen ihm und seinen Fans bestand schon immer eine besondere Beziehung. So träumt beinahe jeder Porsche Fahrer davon, einmal mit Röhrl über die Nordschleife zu fahren. Ähnlich fühlten die Besucher im Porsche Brand Store. Eine Location, die sich perfekt für kleine und feine Talkrunden mit Träumern, Sportlern und Zeitzeugen eignet.

Der Moderator stellt den „Star“ des Abends als Fixstern im Porsche Kosmos vor. Denn Röhrl war gefühlt schon immer da. Er ist sogar einige Monate älter als die Marke Porsche, die gerade ihr 75-jähriges Jubiläum feiert. So bietet Röhrl etwas Halt in einer Welt, die ständigen Veränderungen unterworfen ist. Und seine Geschichten? Setzen keinen Staub an, sondern wirbeln Staub auf. Nur selten führen sie geradeaus, oft nehmen sie unerwartete Kurven und Wendungen.

So hat sich etwa Röhrls großer Traum, Rallyes mit Porsche zu fahren, nur zum kleinen Teil erfüllt. „Es war der bitterste Ausfall meiner Karriere“, erzählt Röhrl. Anfang der 80er Jahre bekommt er die Möglichkeit, mit



Christian Geistdörfer im 924 Carrera GTS anzutreten. Aber der 911 war für Röhrl auch damals das Maß der Dinge, selbst ohne Allradantrieb. Und so ergreift er die Chance, mit dem 911 Carrera SC an einem WM-Lauf teilzunehmen, der Rallye San Remo. Vor der letzten Prüfung lag man ausichtsreich an zweiter Position. Aber ein Achswellenschaden beendete alle Träume. Und die Hoffnung, dass Porsche in den Rallye-Sport einsteigen würde, zerfiel wenige Meter vor dem Ziel zu Staub.

Wenn eine Autotür zugeschlagen wird, geht oft eine andere auf. Und da kann Röhrl auch nicht der These des Moderators widersprechen, dass diese Niederlage Basis war für großartige Siege. Denn so konnte (musste!) Röhrl auf unterschiedlichen Fabrikaten – Fiat, Opel, Lancia, Audi – zeigen, dass er nicht nur zufällig das beste Material erwischte hatte: „Vor allem mir selbst wollte ich beweisen, dass ich der Beste sein kann.“ Mit 4 Siegen bei der Rallye Monte Carlo hat er den Beweis gültig erbracht.

Im Porsche Brand Store herrscht Stille, wenn „der Walter“ diese und viele andere Geschichten erzählt. Sie wird nur von gelegentlichen Lachern unterbrochen, wenn er mal wieder einen Spruch raushaut. Wie diesen: „Ich bin ein ganz normaler Mensch. Ich habe nur das Glück gehabt, dass ich ein bisschen schneller Auto fahren konnte als andere.“ Etwas schneller? Die legendäre „Nacht von Arganil“ von 1980 erzählt eine andere Story, als Röhrl bei der Rallye Portugal in einem Fiat 131 Abarth im Nebel und „bei nur 20 Metern Sicht“ so viele Minuten auf die Konkurrenz herausfuhr, dass man bis heute rätselt, wie er das gemacht hat. Sein fotografisches Gedächtnis half ihm dabei, aber er war extrem gut vorbereitet, kannte nicht nur jede Kurve auswendig, sondern auch jeden Busch.

Walter Röhrl war kein Lebemann, kein Typ für die Disco, Alkohol hat er in seiner Karriere nie angerührt. Er war und ist ein akribischer und leidenschaftlicher Arbeiter, ein echter Profi. „Meine Aufgabe war es, zu gewinnen.“ Aber in großer Jubelpose hat man ihn nur selten gesehen. Seinen Erfolg zu genießen, fiel ihm stets schwer. Unzufriedenheit und Selbstkritik überwogen. Verlieren? „Da war ich 14 Tage unausstehlich.“ Schon immer trieb ihn eine innere Unruhe an, die er – bei allen Erfolgen – nie ganz losgeworden ist. „Aber ich arbeite daran“, fügt er schmunzelnd hinzu.

So eine Talkrunde mit Röhrl geht schnell dahin. Noch Stunden könnte man weiterplaudern. Am Ende des Talks stehen die Besucher geduldig Schlange, um ein Autogramm oder Selfie zu ergattern oder um mit dem Meister ein paar persönliche Worte zu wechseln. Röhrl widmet jedem Fan seine volle Aufmerksamkeit. Und da spürt man sie wieder: diese besondere Verbundenheit zwischen Röhrl und seinen Fans, die im Porsche Brand Store wieder einmal zelebriert wurde.



Hier erfahren Sie alles über den
Porsche Brand Store in Stuttgart.



DAS LEBEN WARTET. AUF SIE.



SCAN IT,
TOUCH IT,
DRIVE IT.

NEUWAGEN.



SCAN IT,
TOUCH IT,
DRIVE IT.

GEBRAUCHTWAGEN.

UNSER NEU- UND GEBRAUCHT- WAGENANGEBOT.

Wenn das Leben ein Geschenk ist, sind Kurven das Band, in das es eingewickelt ist. Beschenken Sie doch einmal sich selbst – mit einem Neu- oder Gebrauchtwagen aus unserem Angebot. Nur auspacken müssen Sie selbst. Wir wünschen schon einmal: viel Spaß.

Taycan Turbo: Stromverbrauch kombiniert: 23,6 – 20,2 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); Elektrische Reichweite: 435 – 507 km; Elektrische Reichweite Stadt: 537 – 630 km; Stand 02/2023; **Taycan Turbo S Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert: 24,0 – 22,4 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); Elektrische Reichweite: 428 – 459 km; Elektrische Reichweite Stadt: 519 – 564 km; Stand 02/2023; **Taycan GTS Sport Turismo:** Stromverbrauch kombiniert: 24,1 – 21,0 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); Elektrische Reichweite: 424 – 490 km; Elektrische Reichweite Stadt: 524 – 615 km; Stand 02/2023

WILLKOMMEN IN DER PORSCHÉ COMMUNITY.

Entdecken Sie die digitale Welt
unseres Porsche Zentrum.

News, neue Modelle, Events, tolle Angebote, und das rund um die Uhr:
Folgen Sie uns auf Instagram. Bleiben Sie so jederzeit auf dem Laufenden
über alles, was uns bewegt.



Instagram

Wir freuen uns
darauf, die schönsten
Porsche Momente
mit Ihnen zu teilen.



911 Carrera T: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,9 – 10,3 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 247 – 234 g/km (WLTP); Stand 02/2023
911 GT3 RS: Kraftstoffverbrauch kombiniert: 13,4 l/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 305 g/km (WLTP); Stand 02/2023
Taycan GTS: Stromverbrauch kombiniert: 23,3 – 20,3 kWh/100 km (WLTP); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km (WLTP); Elektrische Reichweite: 439 – 504 km; Elektrische Reichweite Stadt: 539 – 624 km; Stand 02/2023





Driven by Dreams.

Von Anfang an teilen wir einen Traum: Den ultimativen Sportwagen zu bauen.
Das ist auch in den nächsten 75 Jahren unser Antrieb.

Porsche Zentrum Münster
PZ Münster Knubel
GmbH & Co. KG
Weseler Straße 693
48163 Münster
Tel. +49 251 97109-0
www.porsche-muenster.de

911 Turbo S: Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP): 12,3 – 12,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert (WLTP) 278 – 271 in g/km; Stand 02/2023



PORSCHE